

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 6 (1880)

**Heft:** 20

**Anhang:** Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

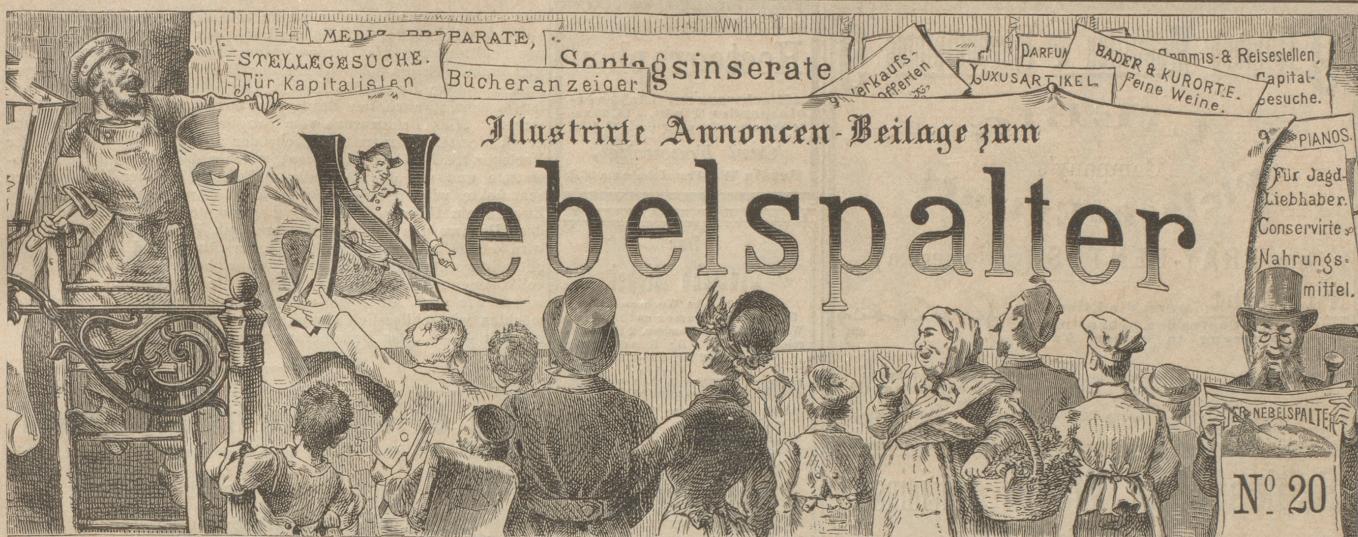
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anfliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einmündend an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Angetragenen erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Man sucht in ein Café mit Gartendekorat-

#### Kellnerin

eine junge, gut erzogene und geistige Tochter von angenehmen Leuten. Gute Bezahlung, wie zur Familie gehörig; sowie gute Bezahlung. Gute Referenzen und Zeugnisse nach Photo-graphie erwünscht. Öfferten unter Schiffe 0.6666, befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [666]

Eine perfekte Herrschaftskochin mit guten Zeugnissen, beider Sprachen mächtig, auch Stelle als Haushälterin oder auch als Kochin bei einer grösseren Herrschaft oder in einem Gasthof mittleren Ranges. Antritt 1. Juli. [683]

Ein anständiges Frauenzimmer, Deutsch-Schweizerin, geläufig französisch und englisch sprechend, sowie im Hausewesen tüchtig erfahren, wünscht Stelle, am liebsten als

#### Buffet-Dame.

Zeugnisse und Photographie zu Diensten. [84]

#### Kellnerin.

Gesucht für einen Gastronom auf dem Lande eine Kellnerin von angenehmem Aussehen, geläufig französisch sprechend. [85]

Eine perfekte, deutsche Kellnerin. Sieh Stelle. Sehr gute Zeugnisse sieben zu Diensten. [86]

Trichinenfreie geräuch. Schinken, pr. Pf. 70 Pf.

versendet gegen Nachnahme L. Schumacher, Stettin, [6664] Schinken- und Speck-Großhandlung.

Erwerbs-Katalog WILH. SCHILLER & CO. BERLIN 0. für Jedermann GRATIS. [M. A. - 120/4-B]

Original-Andreasberger weltbekannt, berühmt Harzer Kanarienvögel verendet unter Garantie

F. R. A. Zesch jun., Vogelhandlung, St. Andreasberg i. Harz. Preisgarantie gratis und franco.

Ratten- & Mäusegefäß, Wirkung garantirt! Produkten-Fabrik Fischingen. Kt. Thurgau. [653]

C. Cramer-Frei, die Re-gulierung des Banknotenwesens in der Schweiz. 11. Heft der Schweizer Zeitfragen von ORELL FUSSLI & CO. in Zürich. Preis Fr. 1. 50. [0276V]

#### Kur- & Seebad-Anstalt Waldhaus Flims.

4100 F. über Meer. 4 St. von Chur.



— Eröffnung 10. Juni 1880. —

Uebergangs-Station für das Ober-Engadin, St. Moritz etc. Im Juni reduzierte Preise. Die Anmeldungen sind zu adressieren an Herrn J. Guggenbühl, Tiefenhof, Zürich bis Ende Mai, nachher „Waldhaus Flims“.

#### Sommer-Restauracion WAID BEI ZÜRICH

[656] Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.



#### Geschäft, wie heißt?

Ruth: Aber, Jakobleben, was ist dir, daß du tobst im ganzen Haus, wie à Hosprediger; haben se dir gemacht 'n falschen Louis for dein losches Geld?

Jakob: Wie heißt? Is er doch e Lump, dein aigener Vater; hat er mich betrogen schändlich.

Ruth: Gott Gerechter! Is das à Undank. Hot er dir nicht bezahlt bei Heller und Pfennig meine Müsist, als ich hob geschenkt dir meine Hand?

Jakob: Stuñ! Geschenkt? Bezahl hat er mir, daß ich hob genommen dich als unbesehene Waar'; aber jetzt hot er genommen mir mein Geld und hat mir verkauft 'n Ross, was hot e falsches Gebiz wie du und ist blind, wie du und ist länni wie du hinten und vorn. Is à Beträger, dein Vater, sag' ich, was ruinirt 'n ehlichen Bild mit seine meschante Waar!

#### Sinnspurh.

Vielen ist das Amt eine Würde,  
Wie das Spargelessen eine Bürde.

Kind: Mama, ist denn Papa ein Engel?

Mutter: Aber Kind, wie kommst du zu dieser Frage?

Kind: Ist unsere Gouvernante nicht gut und brav?

Mutter: Gewiß, Kind.

Kind: Na, sieh' st du; weil du mir gesagt hast, daß himmlische Engel brave Menschen im Schlaf küssen, so ist Papa auch ein Engel, denn er hat unsere Gouvernante gestern, als sie schlief — —

Mutter: St! Um Gottes Willen, Kind — —

Kind: Mama, ich hab's gesehen und mich gar nicht gefürchtet.

#### Vom Büchertisch

(„Dekamerone vom Burgtheater.“) Wie bekannt, haben sich die ersten 25 schauspielerischen Kräfte des Burgtheaters in Wien zur Herausgabe eines Werkes unter obigem Titel vereinigt, in welchem jeder derselben einmal mit der Feder in der Hand debutirt und irgend ein heiteres oder ernstes Erlebniss erzählt. Das hoch originelle Buch, welches am 15. Mai erscheint, enthält Beiträge von Carl v. La Roche, Amalie Haizinger (der „Burgtheater-Mama“, welche vor wenigen Tagen ihren achtzigsten Geburtstag feierte), Sonnenthal, Meixner, den Ehepaaren Gabillon, Hartmann und Mitterwurzer, dann von den Künstlerinnen Röckel, Janisch, Kupfer, Wessely und Hohenfels und von den Schauspielern Arnsburg, Lewinsky, Schöne, Krastel, Reusche, Hallenstein und Thimig; wie (Fortsetzung auf folgender Seite.)

# 9 Goldene Medaillen & Ehrendiplome 9

LIEBIG  
Company's  
Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Südamerika)

Nur ächt, wenn die Etiquette  
eines jeden Topfes den nebenstehen-  
den Namenszug in blauer Farbe  
trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:  
Herrn **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen.  
Herrn **Leonhard Bernoulli** in Basel.  
Zu haben bei allen grösseren Colonial- und Esswaaren-Handlungen,  
Droguisten, Apotheken etc.

Anerkannt beste und allein patentierte

## Hectographen

mit schwarzer, nicht ver-  
blassender Tinte, à 16, 20 und  
24 Fr., versendet unter Garantie [659]

**Carl Fraenckel,**  
Berlin W., Französische Str. 33 d.

## Schlösschen Wörth (Rheininsel) am Rheinfall

Station Neuhausen

ganz neu restaurirt.

Die Restaurations-Räumlichkeiten, verbunden mit neuangelegten Gallerien und Terrassen (Raum für 400 Personen) bieten den Rheinfallbesuchern sowohl von Station Neuhausen als Dachsen herkommend, unstreitig die nächste und beste Gelegenheit, die Grossartigkeit des weltberühmten Wasserfalles in seinem ganzen Umfange zu genießen.

Station für Felsen- und Rheinüberfahrt. Camera obscura.

### Gut geführte Restauration.

Reelle inländische und fremde Weine. Bier. Mässige Preise.  
Den verehrlichen Gesellschaften, Familien, Touristen sich bestens empfehlend, zeichnet hochachtungsvoll

Der Pächter des Schlösschens Wörth.

J. Dannegger.

## Schaffhausen. Hotel Schiff.

F. F. Glaris, Propr.

gegenüber dem Landungsplatz der Dampfboote; schönste Lage der Stadt, gute Küche und reine Weine, grosser Saal für Vereine und Schulen, Café und Billard, geräumige Stallungen. Aufmerksame Bedienung, billige Preise.

Soeben komplett geworben: Band I und II unter dem Titel:

### Illustrierte Geschichte des Alterthums.

Mit 480 Abbildungen, 22 Tafeln und acht Karten. Zwei Bände. Gebetet M. 15.50.

Komplet in zwei eleganten Holzfranzösischen M. 19.

Vorwährend beschränkt in Heften  
à 50 Fr., in Lieferungen à M. 3  
od. in Brd. gehetet — gebunden.

### Illustrierte

volksthümliche

### Weltgeschichte

von Otto von Corvin.

Mit 2000 Abbildungen

nach Zeichnungen von Ludwig Burger, Dr. Uemann, Prof. H. Müller, Achlander, C. F. Altmann, J. P. Neurath, H. Vogel, Bendemann, Commerius, Pfeiffer, E. Schmid, Leopold A. Beck, E. Doppler, Violet-le-Duc u. d. R. zahlreichen farbigen lithographischen Tafeln, volksthümlichen Porträtsgruppen und Tonbildern, Karten und Kärtchen, Zeittafeln, &c.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführlicher alles Nähere besagende illustrierte Prospekte in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

### Spratt's Patent „Hundekuchen.“

Bestes und billigstes Futter für Hunde per 50 Kilo Mark 19.— Hunde-Seife per Stück 50 Pf.

General-Depôt bei:

Peter Witt in Hamburg.

### Spratt's patent. Hundekuchen

billigstes und anerkannt bestes Hundefutter per 50 Kil. ab Lager Bonn zu Mk. 22. 50 = Fr. 28. 15. Proben von 9 Pfund zu Mark 2. 75, gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. (589)

Niederlage und Agentur von Spratt's Patent in Bonn (Zach. Müller).

### Der Deutsche Michel

Volksthümliche Wochenschrift  
für Politik, Humor und Satyre  
Wöchentlich eine Nummer, 2 Bg. stark,  
reich illustriert, 1 Bg. Roman-Zeitung  
und 1—2 Bg. Inserate.

### Augenblicklich

enthält die Roman-Beilage den  
mit 25,000 Francs, dem grossen  
Mouthyon-Prix, von der  
Academie Française  
preisgekrönten Roman

### Ohne Familie.

Probenummern gratis und  
franco pro Quartal nur  
1 Mark 50 Pf. Post-Zeitung-Katalog  
Nr. 1109.

Düsseldorf. [658]  
Die Verlagsbuchhandlung  
**Kietz, Ophey & Cie.**  
Cavalleriestr. 30.

### Das billigste Kochbuch

mit mehr als 400 Recepten für  
nur 1 Franken

ist die bestens empfohlene u. praktische

### Bürger - Küche

für Stadt und Land  
von F. V. Veit,

mit besonderer Rücksicht auf die  
Kost für Kranke und Genesende. Eine  
Gabe für das schöne Geschlecht, um  
in kurzer Zeit von selbst die  
Kochkunst zu erlernen.

Gebunden zu beziehen durch  
**Orell Füssli & Co.** zum Elsasser  
in Zürich.

### Als schönes

### Erbauungsbuch

empfehlen wir die schon in 11.  
Auflage erschienenen

### Häusliche Andachten

frommer Christen. Gebete und  
Lieder von Lavater, Sturm, Zolli-  
kofer, Jakobi u. s. w.

In grossem Druck, solid ge-  
bunden. Preis 1½ Fr. (in feinem  
Einbande Preis Fr. 2. 20).

Zu beziehen in der Buchhandlung  
von **Orell Füssli & Co.**,  
im Elsasser, Zürich. [O-V]

### Für Gas-Anstalten.

Paraffin zur Bereitung von  
Leuchtgas empfehlen und stehen zu  
grösseren Abschüssen zu Diensten

**Fried. Schlüter Söhne**  
in Halle a. d. S. [654]

### Delikatess-

### Heringe

(marinir),

sofort nach dem Fang in einer von  
mir erfundenen pikanten schmecken-  
den Sause beregt täglich frisch, lange  
dauерhaft in Dosen à 4 Liter, à Dose  
Mark 6.— Bratheringe täglich frisch in der  
besten pommerschen Butter gebraten, à Dose  
Mark 6.— Prima Delikatess-Heringe in To-  
maten-Sauce, 5 Dosen à ½ Liter Mark 8.—  
Feinste Delikatess-Anchovis à 1 Liter M. 2.—  
Drei Dosen sind 1 Postcoll! — versendet  
gebar oder Nachnahme.

**F. W. Krüger, Hoflieferant,**  
Barth a. d. Ostsee. [6645]

man sieht, einer glänzenden Reihe von Namen und den Inhabern einer fast beispiellosen Beliebtheit in allen Kreisen. Wenn auch, wie Schiller sagt, die Nachwelt dem Mimen keine Kränze flieht, so können sich die Schauspieler der Burg wohl an jenen genügen lassen, welche ihnen die Mitwelt darreicht, und in dieser Populärität scheint auch der Erfolg des erwähnten Unternehmens gesichert. „Das Dekamerone vom Burgtheater“ wurde zum Besten des Unterstützungsvereines „Schröder“ veranstaltet und hat der Verleger (A. Hartleben in Wien), welcher das Buch glänzend ausstattete und mit den Portraits und Facsimiles der Mitwirkenden schmückte, wie wir hören, für die erste Auflage allein, dem edlen Zwecke ein Honorar von 1000 fl. gewidmet. Der wohlfiele Preis des „Dekamerone vom Burgtheater“ (geh. 3. M. 60 Pf. geb 4½ M.) wird dessen weiteste Verbreitung unterstützen, und es ist uns mitgetheilt worden, dass der Erfolg schon heute ein gesicherter, ja vollkommen sei. Es ist aber auch ein pikanter Stoff; denn wissen wir auch Alle, wie ein beliebter Schauspieler spricht, so möchten wir schliesslich einmal wissen, wie er schreibt, und das enthüllt — „Das Dekamerone vom Burgtheater“.

## Clos & Rebsamen in Richtersweil

empfehlen hiemit die Produkte ihrer vorzüglich eingerichteten Rauchanstalt, nämlich:

Ia gedörter durchzogener Speck,  
" feinst geräucherter Schinken etc. etc.

in frischer, feinschmeckernder, amtlich garantirt gesunder Waare zu sehr billigen Preisen. (616)

## Illustrirtes Conversations-Lexikon der Gegenwart

behandelt die neueren Fortschritte im alten Jahrzehnt und zwar auf allen Gebieten, vornehmlich der Anatomie, Archäologie, Astronomie, Botanik, Chemie, Ethnographie, Ethnologie, Geographie, Geologie, Geognosie, Heilfunde, Literatur, Mathematik, Meteorologie, Mineralogie, Pädagogik, Philologie, Philosophie, Physik, Physiologie, Religion, Rechts- und Staatswissenschaft, Technik, Technologie, Tierjucht, Unterrichtswesen; es bringt weiterhin das Neueste aus dem Bereiche der Zeitgeschichte und der Presse, der Gesetzgebung, Landesvertretung, der Staatshaushalte und des Finanzwesens, des Heerwesens, des Marine, des Verkehrs- und der wichtigsten Staaten. Die Berfehsmittel: Straßen, Eisenbahnen, Postwege, Telegraphie, — der Weltverkehr und die Schiffahrt finden Berücksichtigung, nicht minder neue Erfindungen, Reisen und Entdeckungen, Wissenschaft, Landbau, Gartendau, Handel, Industrie, Gewerbe, Architektur, Malerei, Skulptur, Münz, Theater, endlich wird man die hervorragendsten Zeitgenossen aufgezeichnet finden.

Die ca. 1500 Abbildungen bringen zur Aufzähmung: Bildnisse berühmter geschichtlicher Darstellungen aus dem Gebiete der Zeitgeschichte, Städte und Gebiete, Karten und Pläne; weiterhin Darstellungen aus dem Bereiche der Naturwissenschaften, aus Ländern und Völkerlanden, aus dem Gebiete der Kunst, Wissenschaft und des Handels; Abbildungen von technischen Gegenständen, Instrumenten, von Gesellschaften der Mode, Sport und Sitte, sowie sonstigen Vorkommnissen in der heutigen Gesellschaft u. s. w.

Das Werk bietet somit in Wort und Bild eine Revue der Gegenwart, ein Nachschlagewerk für den täglichen Gebrauch.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

## Mechanische Ofenfabrik Sursee

vormals **Weltert & Cie.**

Als Specialität empfehlen wir unsere bekannten und allgemein beliebten Calorifères (Reguliröfen), irlandisches System, mit langsamem Verbrennung, mit ordinärer und verzierter Gussumhüllung, sowie mit Umhüllung mit feinsten bemalten englischen Fayencekacheln. Der Feuerraum sämtlicher Calorifères ist mit besten schottischen Chamottesteinen ausgefüttert. Mit und ohne Wasserverdunstungsapparat.

Unsere Calorifères sind im Verhältniss zu ihren Vorteilen, ihrer Solidität und dem verwendeten wertvollen Material gegen andere neuere Ofensorten die billigsten.

Vieljährige Erfahrungen. Grosse und gute Einrichtung. Beste Referenzen. Prompte Bedienung. Prospektus und Kachelkollektion franco.

Alleinigen Dépot für Zürich und Umgebung bei Herrn

**A. Bender, Eisenhandlung.**

Dépot in Basel: **G. Strahm, Greifengasse;** Bern: **Lauterburg & Co.; Lausanne: Charles Schnyder; Genf: Paccard und**

**Bétemps fils; St. Gallen: Gutknecht & Co.** (579)

Niederlage und Agentur von Spratt's Patent in Bonn (Zach. Müller).